



Shoot and Hound,

Union- Schieß- und Hundesportverein

ZVR: 880 092 455; Vereinssitz: A-3443 Rappoltenkirchen, Hauptstraße 5
Internet www.shoot-and-hound.at E-Mail obmann@shoot-and-hound.at

Rappoltenkirchen, 9.11.2011

Betrifft: Rundbrief 25

Sehr geehrte/r Schützenkollege/in!

Das Jahresende naht mit großen Schritten und unsere Aktivitäten spitzen sich zu.

Ab 12.Nov.11 beginnt der WINTERCUP - Großkaliber im Schießkeller

Mi. 30.Nov.11 RANGLISTENSCHIESSEN Monat November

ab 17.00 Uhr im Schießkeller

Do. 8.Dez.11 NIKOLAUS-SCHIESSEN für LP-LG und Armbrust

im Schützenhaus Beginn: 10 Uhr-Siegerehrung ca.14 Uhr

Mi. 28.Dez.11 RANGLISTENSCHIESSEN Monat Dezember

ab 17.00 Uhr im Schießkeller

!!! A C H T U N G !!!

Die Wettbewerbsbestätigungen werden positiv bei Waffenüberprüfungen bewertet.

Gesellschaftliche Termine: im Schützenhaus jeweils ab 18.30 Uhr

Mi. 23.11.2011 Monatsabend und beschießen der Ehrenscheibe von
Werner STEJSKAL

Mi. 21.12.2011 „Adventstimmung“ Gastgeberin Renata Nawratil

Mi. 28.12.2011 Monatsabend und

beschießen der Ehrenscheibe von Monika u. Heinz FESSL

Wir würden uns freuen Dich bei diesen Terminen begrüßen zu können.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit für das Neue Jahr,

Mit Schützengruß
der Vorstand

Fessl Heinz
Obmann



Bankverbindung: Raika Tulln-Sieghartskirchen
BLZ 32880, Konto 2 432 300, IBAN: AT39 3288 0000 0243 2300, BIC: RNLNAT331880



Shoot and Hound,

Union- Schieß- und Hundesportverein

ZVR: 880 092 455; Vereinssitz: A-3443 Rappoltenkirchen, Hauptstraße 5
Internet www.shoot-and-hound.at E-Mail schiesssport@shoot-and-hound.at

Shoot & Hound-Winter Cup FFW-GK 2011/2012

Ausschreibung einer Serie von Wettkämpfen für Vereinsmitglieder und Gäste

Bewerb: Es wird ein an die besonderen Bedingungen des S&H-Schießkellers angepasster Bewerb „Sportliches Großkaliberschießen Pistole-Faustfeuerwaffen“ (SGKP-FFW) geschossen. Die wichtigsten Regeln sind im Folgenden zusammengefasst: Pistolen und Revolver Kaliber ab 9 mm, bzw. 0.38 Zoll, bis 6 Zoll (152,4 mm) Lauflänge, offene Visierung, keine Visierverlängerung, keine orthopädischen Griffe, keine Handballenauflage, Schießbrille ohne Irisblende, keine Kompensatoren oder Laufbohrungen, keine Veränderungen, die das serienmäßige Gewicht des Sportgerätes mit leerem Magazin erhöhen, Abzugsgewicht mindestens 1000 Gramm, Stellung stehend frei, ein- oder beidhändig, ein Abstützen des Körpers oder des Sportgerätes ist verboten.

Scheiben: Schnellfeuerpistolenscheibe und Einsteckspiegel dazupassend nach ISSF-Regeln, (500mm Spiegeldurchmesser), Scheibenmitte in einer Höhe von 1,40+/-0.10 Meter, Entfernung ca. 18 m.

Programm: Probe 1x5 Schuss in 150 sec
Wertung 3x5 Schuss in je 150 sec und 3x5 Schuss in je 20 sec.

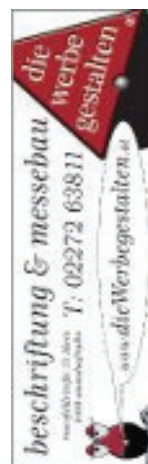
Klasseneinteilung:
Allg. Klasse Männer (einschließlich Senioren 1) 1951 und später
Allg. Klasse Frauen
Senioren 2 und 3 (1950 und früher)
Seniorinnen 2 und 3 (1950 und früher)
Kleinkaliberklasse (nur für Jugend- und Jungschützen, Senioren 3 und Seniorinnen 2 und 3)
Jeder Teilnehmer kann freiwillig in einer höheren Klasse nennen.

Teilnehmer: Alle Vereinsmitglieder, sowie Gäste, die von einem Vereinsmitglied eingeführt und während der Wettbewerbsteilnahme betreut werden (Zutritt zum Schießkeller und Einhaltung der Bestimmungen der „Schießordnung für den Schießkeller“).

Nennung: An jedem Mittwoch jeweils 18:00 bis 20:00 Uhr oder Samstag jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr in der Zeit bis zum Ende der zweiten Winter Cup-Runde im Schützenhaus oder anlässlich einer der in dieser Zeit stattfindenden offiziellen Shoot and Hound-Veranstaltungen.

Nenngeld: Ein Unkostenbeitrag von € 20,- ist anlässlich der Nennung zu bezahlen.
Für Gäste fällt zusätzlich einmal für 5 Runden die Gastgebühr für den Schießkeller von € 8,- an.

Termine:	1. Runde	Samstag	12.11.2011 bis	Sonntag	11.12.2011
	2. Runde	Montag	12.12.2011 bis	Mittwoch	11.01.2012
	3. Runde	Donnerstag	12.01.2012 bis	Samstag	11.02.2012
	4. Runde	Sonntag	12.02..2012 bis	Sonntag	11.03.2012
	5. Runde	Montag	12.03. 2012 bis	Mittwoch	09.04.2012



Bankverbindung: Raika Tulln-Sieghartskirchen
BLZ 32880, Konto 2 432 300, IBAN: AT39 3288 0000 0243 2300, BIC: RLNWATW1880

Wertung: Für die Zwischen- und Endwertung werden die drei besten Rundenergebnisse verwendet. Sind vier oder fünf Rundenergebnisse vorhanden, gelten die schlechteren Rundenergebnisse als Streichresultate.

Preise: 1 Teilnehmer Gold
2 Teilnehmer Gold, Silber
3 Teilnehmer Gold, Silber, Bronze

Siegerehrung: Im Rahmen der Siegerehrung des Osterschießens am 9. April 2012 ab 14:30 Uhr, in „Gabis Dorfwirtshaus“ in Rappoltenkirchen

Durchführungsbestimmungen:

1. Der Wettkampf wird nur im Schießkeller von Shoot and Hound in Rappoltenkirchen unter Einhaltung der dortigen Schießordnung geschossen. Wenn die Scheiben einer der fünf Winter Cup-Runden beschossen werden, muss ein weiteres Shoot and Hound-Mitglied anwesend sein (Vier- Augen- Prinzip!). Jeder Teilnehmer ist für die Einhaltung der Bestimmungen für diesen Wettkampf selbst verantwortlich.
Nachweisbare grobe Verstöße gegen die Fairness des Wettkampfes oder gegen die Sicherheit werden mindestens mit Disqualifikation für diesen Wettbewerb geahndet.
2. Nach der Nennung erhält jeder Schütze die Scheiben für den gesamten Wettkampf, nach Runden beschriftet, im Voraus. Es werden für jede Runde 6 Stück Einsteckspiegeln ausgegeben, die zu beschießen und spätestens am letzten Tag der Runde in der vorgesehenen Box im Schießkeller zu hinterlegen ist. Die erforderliche Schießscheibe (52 x 52 cm) ist vom Schützen selbst beizustellen und braucht nicht abgegeben zu werden. Treffer außerhalb des Einsteckspiegels sind auf der Rückseite des Einsteckspiegels handschriftlich mit der Ringzahl zu dokumentieren.
3. Bei verspäteter Abgabe wird das Ergebnis der entsprechenden Runde mit Null gewertet. Bei Verwendung von anderen als für die jeweilige Runde ausgegebenen Scheiben wird das Ergebnis ebenfalls mit Null gewertet, es sei denn es kann ein harmloser Irrtum glaubhaft gemacht werden.
4. Sind mehr als 30 Schüsse auf den Einsteckspiegeln erkennbar, werden die jeweils besten Schüsse als überzählig abgezogen. Treffer auf der weißen Fläche (außerhalb des schwarzen Scheibenspiegels) werden als Null gewertet.
5. Die Zeit bei der 150 sek.-Serie kann mit jeder geeigneten Uhr (Stoppuhr, Timer usw.) gemessen werden, zur Kontrolle der Schießzeit der 20 sek.-Serie ist die Wendescheibenanlage zu verwenden, wobei der gleichzeitig anwesende Schütze die Schießkommandos gibt.
6. Ringgleichheit bei einem Rundenergebnis wird durch die höhere Zahl der Innenzehner im Rundenergebnis gebrochen.
7. Ergeben sich bei der Endwertung bei zwei oder mehr Schützen einer Wertungsklasse gleiche Ringzahlen, so haben sich die betreffenden Schützen einem „Stechen“ zu stellen. Dieses Stechen wird im Umfang von zwei Serien zu fünf Schuss in 20 sek. anlässlich des Osterschießens durchgeführt.
8. Das Ergebnis jeder Runde, der jeweilige Zwischenstand und das Endresultat wird im Schaukasten beim Schießkeller, auf der Shoot and Hound-Homepage¹ im Internet zum Anschauen oder Herunterladen und jeweils im nächsten Rundbrief bekannt gegeben.

Der Obmann:
Heinz Fessl e.h.

¹ Besuchen Sie uns doch auf unserer Homepage www.shoot-and-hound.at.



Shoot & Hound

Union- Schieß- und Hundesportverein

Vereinssitz: A-3443 Rappoltenkirchen, Hauptstraße 5

Internet: www.shoot-and-hound.at E-Mail vorstand@shoot-and-hound.at

Ranglistenschießen

mit Luftgewehr und Luftpistole, mit der 25 m Pistole und mit der Sportlichen Großkaliberpistole,

Bewerb:

Zur Erstellung einer jeweils aktuellen Vereins- Rangliste in den unterschiedlichen Schießsportdisziplinen wird eine monatlich geschossene Serie herangezogen. Der Bewerb soll mit geringst möglichem Verwaltungsaufwand ablaufen. Die 10 m Bewerbe werden im Ablauf eines normalen Trainings im Schützenhaus nach Anmeldung der „Monatsserie“ bei der Standaufsicht geschossen und von der Standaufsicht ausgewertet. Die Feuerpistolenbewerbe werden unter Anwendung des „Vier Augen- Prinzips“ im Shoot & Hound- Schießkeller geschossen, die beschossenen Scheiben werden gemeinsam mit dem Auswertungsblatt in den Scheibenkasten im Schießkeller eingeworfen.

Schießzeit: Die Monatsserie ist in der Zeit vom ersten Tag eines Monats bis zum letzten Tag eines Monats zu schießen. Auf den Scheiben für die Feuerpistolenbewerbe und dem dazugehörigen Auswertungsblatt sind neben den Namen des Schützen und des Schießpartners, der die korrekte Durchführung des Schießens zeugt, auch das Datum des Schießtages zu vermerken.

Scheiben:

Für die einzelnen Disziplinen sind die jeweils in den einschlägigen Regeln vorgesehenen Scheiben zu verwenden

Programme:

Luftpistole: 40 (20) Schussprogramm LP 1

Luftgewehr: 40 (20) Schussprogramm

25 m Pistole- Standardbewerb: 2 x 5 Schuss in **150** sek., 2 x 5 Schuss in **20** Sek., 2 x 5 Schuss in **10** sek.

25 m Pistole- Schnellfeuerbewerb: 2 x 5 Schuss in **10** sek., 2 x 5 Schuss in **8** sek., 2 x 5 Schuss in **6** sek.

25 m Sportpistolenbewerb: 3 x 5 Schuss in **300** sek., 3 x 5 Schuss in je **3** sek mit je **7** sek. Pause.

Sportliche Großkaliberpistole: 3 x 5 Schuss in **150** sek., 3 x 5 Schuss in **20** Sek.

Wertung:

Das aktuelle Ergebnis und damit die Reihung, ergeben sich aus den fünf besten Ergebnissen der jeweils vorhergehenden sechs Monate. Wertung in jeder Klasse nach Bestserien, bei Ringgleichheit zählt die höhere Schlusspasse.

Klasseneinteilung:

Jugendschützen A: (bis zum 11. Lebensjahr) 20 Schuss stehend aufgelegt

Jugendschützen 1: (12. bis 13. Lebensjahr) 20 Schuss stehend aufgelegt

Jugendschützen 2: 14. bis 15. Lebensjahr) 20 Schuss stehend frei

Jungschützen: (16. bis 17. Lebensjahr) 40 Schuss stehend frei

Allg. Klasse Frauen (einschließlich Juniorinnen und weibliche Senioren 1, 18. bis 54. Lebensjahr)

Allg. Klasse Männer (einschließlich Junioren und männliche Senioren 1, 18. bis 54. Lebensjahr)

Senioren und Seniorinnen 2 und 3 (ab 55. Lebensjahr)

Die Allg. Klassen sowie die Senioren **2 und 3** schießen 40 Schuss stehend frei

Jeder Teilnehmer kann freiwillig in einer höheren Klasse nennen.

Teilnehmer:

Vereinsmitglieder

Nenngebühr:

Es wird keine Nenngebühr eingehoben. Die Scheiben für die 10 m Bewerbe werden anlässlich der Bezahlung der Standgebühr von der Standaufsicht ausgegeben. Die Scheiben für die Feuerpistolenbewerbe sind von den Schützen selbst beizustellen.

Zeitplan:

Die Rangliste wird mit dem Monat April 2006 begonnen.

Ergebnisse:

Die Ergebnisse der 10 m Bewerbe werden im Schützenhaus, die Ergebnisse der Feuerpistolenbewerbe im Schießkeller ausgehängt. Die Ergebnisse von Vereinsmeisterschaften und höherrangigen Wettkämpfen in den einzelnen Disziplinen können als Monatsserie des jeweiligen Monats anerkannt werden.



Shoot and Hound, Union- Schieß- und Hundesportverein

ZVR: 880 092 455; Vereinssitz: A-3443 Rappoltenkirchen, Hauptstraße 5
Internet www.shoot-and-hound.at E-Mail schiesssport@shoot-and-hound.at

Nikolaus- Schießen 2011

- Datum:** Donnerstag, **8. Dezember 2011**, Beginn **10:00 Uhr**,
Nennschluss 12:30 Uhr
- Bewerb:** Wir schießen einen Kombinationsbewerb bestehend aus folgenden
Bewerben:
Armbrustschießen mit der Feldarmbrust auf 10 m, auf die FITA-
Las Vegas Zielscheibenaufgabe. Es werden zwei Passen zu je drei Schuss
geschossen, die bessere Passe zählt. Die Armbrust wird vom Verein
beigestellt.
Luftpistolenschießen nach ISSF Regeln auf die LP- Schnellfeuerscheibe.
Es werden drei Scheiben zu je 5 Schuss geschossen.
- Wertung:** Das Ergebnis ist die Summe aus dem Ergebnis der Armbrust mit einem
Faktor 3 aufgewertet und die mit der Luftpistole erzielte Ringzahl.
- Altersklassen:** Jugend- und Jungschützen (Jahrgang 1994 und später)
Frauen und Seniorinnen
Männer und Senioren 1 (1952 und später)
Seniorenklasse 2 und 3 (Jahrgang 1951 und früher)
- Nennung:** Nenngebühr bei Voranmeldung: Grundeinlage je Klasse: Jugend
(Jahrgang 1992 und später) € 4.-, alle übrigen Teilnehmer € 8.-.
Bei Nennung am Schießtag: Grundeinlage Jugend € 5.-, alle anderen
Klassen € 10.-.
Nachkauf: Jugend € 2.-, alle übrigen Teilnehmer € 4.-.
Die **Voranmeldung** ist für das Armbrustschießen **erforderlich** und erfolgt
entweder Online über <http://www.shoot-and-hound.at/Aktuelles/index.htm>
oder bei OSM W. Ernst, Tel 02272/63933, oder 0664/73 63 39 08, per E-
Mail walter.ernst@shoot-and-hound.at oder persönlich zu den
Trainingszeiten im Schützenhaus.
Nennungen von **Teilnehmern ohne Voranmeldung** können am Schießtag
nur entgegen-genommen werden, wenn Startplätze frei sind. **Nachkauf**
ebenfalls nur am Schießtag, wenn Plätze frei sind.
- Ehrenpreise:** Medaillen für die ersten drei Plätze ab fünf Teilnehmern
für die ersten beiden Plätze bei vier Teilnehmern
für den ersten Platz bei drei Teilnehmern je Klasse.
Bei nur einem oder zwei Teilnehmern wird diese Klasse nicht gewertet,
die Teilnehmer werden in die nächsthöhere Klasse umgereiht.
- Siegerehrung:** Sofort nach Auswertung der Scheiben der letzten Teilnehmer (ca. 14:00
Uhr

W. Ernst, OSM



Bankverbindung: Raika Tulln-Sieghartskirchen
BLZ 32880, Konto 2 432 300, IBAN: AT39 3288 0000 0243 2300, BIC: RNLNAT331880



Shoot and Hound,

Union- Schieß- und Hundesportverein

ZVR: 880 092 455; Vereinssitz: A-3443 Rappoltenkirchen, Hauptstraße 5
Internet www.shoot-and-hound.at E-Mail bogensport@shoot-and-hound.at

Schnuppertag Feldarmbrust

Datum: Sonntag, 4. Dezember 2011

Ort: Indoor-Bogenstand im Schützenhaus, Hauptstraße 5,
3443 Rappoltenkirchen

Programm: Überblick über die verschiedenen Armbrusttypen und Wettbewerbsklassen. Einführung in den sicheren Umgang und das Schießen mit der Feldarmbrust. Training am Indoor-Bogenstand (mit Auf- und Abbau der Armbrustscheiben)

Das Schnuppertraining soll vor allem Teilnehmern des Nikolausschießens (Kombinationswettkampf Armbrust und Luftpistole) am 8. Dezember die Möglichkeit zum Kennenlernen dieses Sportgeräts geben

Zeitablauf: Da nur ein Stand für das Armbrustschießen zur Verfügung steht, müssen die Teilnehmer auf mehrere Durchgänge zu jeweils 2 Stunden aufgeteilt werden. Die Beginnzeiten sind:

Vormittag: 10:00 Uhr

Nachmittag: 13:00 und 15:00 Uhr

Zur Vermeidung unnötiger Wartezeiten wird um Voranmeldung ersucht. Angemeldete Teilnehmer haben Vorrang gegenüber nicht angemeldeten!

Teilnahmegebühr: Es wird keine Teilnahmegebühr eingehoben, es wird um eine freiwillige Spende zu Gunsten der Armbrust- Kassa ersucht.

Anmeldung: Robert Ernst (Telefon: 0664-2438701,
E-Mail: robert.ernst@shoot-and-hound.at)

